

<b>Zeitschrift:</b>	Mitteilungen aus dem Gebiete der Lebensmitteluntersuchung und Hygiene = Travaux de chimie alimentaire et d'hygiène
<b>Herausgeber:</b>	Bundesamt für Gesundheit
<b>Band:</b>	83 (1992)
<b>Heft:</b>	4
<b>Rubrik:</b>	25. Arbeitstagung : Donnerstag, 26. November 1992 im Auditorium Maximum der ETH Zürich

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 28.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**25. Arbeitstagung  
Donnerstag, 26. November 1992  
im Auditorium Maximum der ETH Zürich**

**THEMA: SCHÄDLINGSBEKÄMPFUNG IM  
LEBENSMITTELBETRIEB**

1. Vorratsschädlinge und ihr Schadenspotential  
Insekten: Referent: Dr. R. Büchi, Zürich  
Nager: Referentin: Renata Schneiter, dipl. Biologin, Hedingen
2. Hygienisch-mikrobiologische Risiken durch Schädlinge  
Referent: Dr. J.H. Penseyres, Fribourg
3. Methoden der modernen Schädlingsbekämpfung  
Referent: Prof. Dr. W. Stein, Giessen
4. Die Rückstandsproblematik in der Schädlingsbekämpfung  
Referent: Dr. M. Müller, Wädenswil
5. Die Schädlingsbekämpfung in der schweizerischen Gesetzgebung  
Referent: Dr. W. Stutz, Liestal
6. Die Schädlingsbekämpfung in der Qualitätssicherung  
Referent: Dr. A. Hasenböhler, Dielsdorf
7. Schädlingsbekämpfung im Lebensmittelbetrieb: Partnerschaft zwischen  
Betrieb und Bekämpfer  
Referent: U. Lachmuth, dipl. Biologe, Oberengstringen

Schädlinge verschiedenster Gattungen (Insekten, Milben, Kleinnager) stiften im Lebensmittelbetrieb immer wieder grosse materielle Schäden und sind als Verbreiter krankheitserregender und verderbsfördernder Mikroorganismen hinlänglich bekannt. Viele Vorbeugemassnahmen der «Guten Herstellungspraxis» werden von Schädlingen durchkreuzt. Deren wirksame und sachgerechte Bekämpfung ist deshalb ein hygienisches Gebot. Dabei ist zahlreichen gesetzlichen Vorschriften grösste Beachtung zu schenken. An der 25. Arbeitstagung der SGLH (gegründet 1968 – Mitgliederzahl über 500) sollen die komplexen Probleme der Schädlinge und deren Bekämpfung aus verschiedenen Gesichtswinkeln beleuchtet und diskutiert werden.

*Es sind aber nicht nur Lebensmittelbetriebe mit Schädlingen konfrontiert. Kaum eine andere Betriebsart ist davor gefeit. Die Tagung ist deshalb auch weiteren Kreisen von Interessenten zugänglich.*

Nichtmitglieder der SGLH lösen am Eingang zum Auditorium Maximum der ETHZ eine Tageskarte zu Fr. 50.–. Haupteingang Rämistrasse 101, vis-à-vis Universitätsspital. Tagungsbeginn: 9.15 Uhr, Ende ca. 16.45 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Auskünfte sind zu erhalten bei der Ingenieurschule, CH-8820 Wädenswil, Telefon: 01/780 19 75, Telefax: 01/780 14 06 – Bürozeit: 7.30–12.00 und 13.30–17.00 Uhr. Frau K. Schuler verlangen!